

ZDF-zoom: Was in Schule schiefläuft

Beitrag von „MrsPace“ vom 31. August 2018 14:06

Zitat von Freakoid

Ich sehe da auch großes Potential bei dir!

Dann erkläre doch konkret zur Unterrichtssituation im Film, wie du das anstellst, dass

- das eine Kind nicht auf dem Tisch hospitalisierend rumrutscht
- fünf Kinder nicht zeitgleich mit dir schmusen wollen
- das Heft des Schülers nicht zerissen wird
- die Kinder sitzen bleiben und ruhig sind
- nicht absichtlich mit dem Stuhl gekippt wird
- Tritte und Gerangel unterbleiben
- das heulende Kind zeitgleich getröstet wird.

Meine Hochachtung an den Kollegen, der sich hier hat filmen lassen! Wie beschämend, hier so hilflos dargestellt zu werden. Mich kotzt an dem Film an, dass für den pädagogischen Laien und Zuschauer das Gefühl aufkommen kann, dass deutsche Lehrer die letzten Flachpfeifen sind und man nur ein Konzept aus Übersee übernehmen müsste, damit der Unterricht wieder funktioniert. Lehrer müssen sich im deutschen Fernsehen vermummen, damit sie als "Nestbeschmutzer" nicht sanktioniert werden. Die wahren Ursachen für die Problematik wird aus politischen Gründen gedeckelt.

Alles anzeigen

Bei mir entstünde eine solche Eigendynamik erst gar nicht. Was da beobachtet werden konnte bzw. hier von dir beschrieben wird, sind nämlich alles Symptome. Und die Kolleginnen und Kollegen kämpfen jeden Tag aufs Neue gegen die Symptome an, ohne die Ursache je zu erörtern geschweige denn anzugehen. Dass da im Elternhaus auch sicher Einiges schief gelaufen ist, sei davon unbenommen.

Du erinnerst dich vielleicht an die Klasse, die ganz zu Beginn gezeigt wurde in der es vergleichsweise gesittet zuging? In dieser Klasse war die Klassenlehrerin zwei Jahre kontinuierlich am Werk. Die anderen Klassen hatten offenbar einige Lehrerwechsel gehabt... Und das sind sicher keine anderen Kinder als in den Chaos-Klassen...

Meines Erachtens steht und fällt es mit der Klassenleitung wie die Klasse funktioniert (oder eben auch nicht). Aber auch wenn die Klassenleitung keinen guten Job macht, ist man meines Erachtens nicht vollständig ausgeliefert, sofern man bereit ist, sich die Mühe zu machen. (Bin ich je nach Schulart auch nicht immer, muss ich zugeben. Für eine Stunde pro Woche in der BS reiße ich mir jetzt nichts auf...)

Edit: Das mit dem Bericht aus Australien fand ich auch nicht so gut. Man hätte da genauso eine Klasse aus Deutschland nehmen können, in der Hattie's (ohne Apostroph sieht es komisch aus...) Konzept umgesetzt wird.